

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 172.

Dienstag den 29. Juli 1890.

(3143) Erkenntnis. 3. 6329.

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Presbgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt des in der Nummer 170 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden periodischen Druckschrift «Slovenski Narod» auf der ersten Seite abgedruckten Artikels mit der Aufschrift «V Ljubljani 26. julija», beginnend mit «Nemski konservativci» und endend mit «teskih bremen», begründe den objectiven Thatbestand des Verbrechens der Störung der öffentlichen Ruhe nach § 65 a St. G.

Es werde demnach zufolge des § 493 St. P. O. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 170 der periodischen Druckschrift «Slovenski Narod» bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Presbgesetzes vom 17. December 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten, auf Vernichtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare derselben und auf Berichtigung des Satzes des beanstandeten Artikels erkannt.
Laibach am 27. Juli 1890.

(3142) Erkenntnis. 3. 6328.

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Presbgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt des in der Nummer 168 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden periodischen Druckschrift «Slovenec» auf der ersten Seite abgedruckten Artikels mit der Aufschrift «Bizmark brez konca», beginnend mit «Kakor stara baba» und endend mit «zopet dobi sapa», begründe den objectiven Thatbestand des Verbrechens der Störung der öffentlichen Ruhe nach § 65 a St. G.

Es werde demnach zufolge der §§ 489 und 493 St. P. O. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 168 der periodischen Druckschrift «Slovenec» bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Presbgesetzes vom 17. December 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten, auf Vernichtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare derselben und auf Berichtigung des Satzes des beanstandeten Artikels erkannt.
Laibach am 27. Juli 1890.

(3079) 3—3 St. 175.

Razglasilo.

Po § 60. zakona z dne 26. oktobra 1887., dež. zak. št. 2 iz l. 1888., je c. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem glasom razsodbe z dne 22. februarja 1890 v izvršitev nadrobne razdelbe posestnikom v Bedenji skupno v last spadajočega pašnika, 99 oralov 2 stirijska seznja površine, imenovane «gorenja in dolnja gmajna», pri čemer se bodo posameznim posestnikom pripadajoči pašniki, 1 orala 1447 stirijskih seznej površine, privzeti v razdelbo, postavila gospoda c. kr. okrajnega komisarja Rudolfa grofa Margherija v Ljubljani kot c. kr. krajnega komisarja za agrarske operacije.

Uradno poslovanje tega c. kr. krajnega komisarja se prične dne 5. avgusta 1890.

S tem dnevom stopijo v veljavnost določila zakona z dne 26. oktobra 1887., dež. zak. št. 2 iz l. 1888., gledé pristojnosti oblastev, potem neposredno in posredno udeleženi, kakor tudi gledé izreci, katera ti oddadó, ali poravná, katere sklenejo, napósled gledé zaveznosti pravnih naslednikov, da morajo pripoznati zaradi izvršitve nadrobne razdelbe ustvarjeni pravni položaj. V Ljubljani dne 20. julija 1890.

Za predsednika c. kr. deželne komisije za agrarske operacije na Kranjskem: Schemerl s. r.

Kundmachung. Nr. 175.

Gemäß § 60 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, hat die k. k. Landescommission für agrarische Operationen in Krain mit dem Erkenntnisse vom 22. Februar 1890 behufs Durchführung der Specialtheilung der den Inassen von Weidendorf gemeinschaftlich gehörigen Weideparzellen im Ausmaße von 99 Joch 2 Quadratklaster, genannt «gorenja und dolnja gmajna», wobei einzelnen Inassen aus Weidendorf gehörige Weideparzellen im Ausmaße von 1 Joch 1447 Quadratklaster in die Theilung einbezogen werden sollen, als k. k. Localcommissär für agrarische Operationen den Herrn k. k. Bezirkscommissär Rudolf Grafen Margheri in Laibach bestellt.

Die Amtswirklichkeit dieses k. k. Localcommissärs beginnt am 5. August 1890.

Von diesem Tage angefangen, treten in Ansehung der Zuständigkeit der Behörden, dann in Ansehung der unmittelbar und mittelbar Beteiligten sowie der von denselben abzugebenden Erklärungen oder abzuschließenden Vergleiche,

endlich in Ansehung der Verpflchtung der Rechtsnachfolger, die behufs Ausführung der Specialtheilung geschaffene Rechtslage anzuerkennen, die Bestimmungen des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, in Wirksamkeit.
Laibach am 20. Juli 1890.

Für den Vorsitzenden der k. k. Landescommission für agrarische Operationen in Krain: Schemerl m. p.

(3100) 3—2 Präf.-Nr. 2400.

Concurs - Ausschreibung.

Im Bereiche der politischen Verwaltung Dalmatiens sind zwei Concepts-Praktikantenstellen mit dem jährlichen Adjutum von 500 fl. in Erledigung gekommen.

Bewerber um dieselben haben ihre documentierten Gesuche im Wege ihrer vorgeordneten Behörden bei diesem Statthaltereipräsidium innerhalb drei Wochen nach der ersten Einschaltung dieser Concurs-Ausschreibung im Amtsblatte «Objavitelj dalmatinski - Avvisatore dalmato» einzubringen.
Zara am 21. Juli 1890.
Vom Präsidium der k. k. dalmatinischen Statthaltereie.

(3106) 3—2 Nr. 8433.

Kundmachung.

Die k. k. ökonomische und pomologische Lehranstalt zu Klosterneuburg bei Wien beginnt das Wintersemester mit dem 1. October 1890.

Die Studien (Weinbau, Kellerwirtschaft, Landwirtschaft, Obstbau und Gartenbau, Chemie, Naturgeschichte, Maschinenlehre, Mathematik, Feldmessung, Volkswirtschaftslehre, Gesehunde und Buchführung) vertheilen sich auf 2 Jahre. Zur Aufnahme als ordentlicher Hörer ist die mit mindestens genügendem Fortgange erfolgte Absolvierung von vier Real- oder Gymnasialclassen Bedingung.

Das jährliche Schulgeld beträgt 40 fl. ö. W. Minderbemittelte werden bei gutem Studien-erfolg von der Zahlung befreit, und bestehen für dieselben drei Stipendien à 200 fl. ö. W. jährlich.

Die absolvierten Studierenden haben das Einjährig-Freiwilligenrecht.

Die Lehranstalt befähigt ihre Abiturienten zum Eintritt als Weinbergverwalter, Kellermeister, Obergärtner und nach abgelegter Lehramtsprüfung als Wanderlehrer und Lehrer an landwirtschaftlichen Lehranstalten.

Ausführliche Programme verabsolgt auf Verlangen die Direction der Anstalt.
Laibach am 22. Juli 1890.

k. k. Landesregierung.

(3132) Präf.-3. 1855.

Bezirksgerichts-Adjunctenstelle

zu Bölkermarkt, eventuell bei einem anderen Bezirksgerichte zu besetzen.

Gesuche bis längstens 12. August 1890 an das Präsidium des k. k. Landesgerichtes. Klagenfurt am 26. Juli 1890.

(3127) 3—2 Nr. 309 ex 1890.

Erledigte Dienststelle.

Eine Steuer-Oberinspectorstelle in der VIII. Rangclassen in Krain.

Gesuche sind unter Nachweisung der vorgeschriebenen Erfordernisse und der Kenntnis der beiden Landes Sprachen

binnen vierzehn Tagen beim Präsidium der k. k. Finanz-Direction in Laibach einzubringen.

Laibach am 24. Juli 1890.
Präsidium der k. k. Finanz-Direction für Krain.

(3114) 3—1 3. 688 B. Sch. R.

Concurs - Ausschreibung.

An der Volksschule in Grahovo wird mit Beginn des nächsten Schuljahres die neu creierte zweite Lehrstelle, mit welcher ein Jahresgehalt von 400 fl. und der Genuss eines von der Gemeinde beigegebenen Wohnzimmers verbunden ist, definitiv, eventuell auch provisorisch besetzt werden.

Die vorschriftsmäßig belegten Gesuche sind bis zum 15. August l. J.

hieramts einzubringen.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Voitsch, am 23. Juli 1890.

Für den Vorsitzenden des k. k. Bezirksschulrathes: Dell Cott m. p.

(3115) 3—2 Nr. 7490.

Jagdverpachtung.

Behufs Wiederverpachtung der Gemeindegeldbarkeit in den Gemeinden G o j z b, R a u und Z u p a n j e R i v e wird hiemit für den 12. August d. J.,

10 Uhr vormittags, hieramts eine öffentliche Licitation anberaumt, zu welcher Jagdpachtlustige mit dem Weisigen eingeladen werden, daß die Pachtbedingungen hieramts täglich während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Stein, am 18. Juli 1890.

(3117) 3—2 Nr. 933 B. Sch. R.

Lehrerstelle.

An der zweiclassigen Volksschule in S t u r i j e kommt die zweite Lehrstelle, mit welcher der Jahresgehalt von 400 fl. und Naturalwohnung verbunden sind, zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung. Gehörig instruierte Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege bis zum 20. August 1890

hieramts einzubringen.

k. k. Bezirksschulrath Abelsberg, am 20sten Juli 1890.

(3133) 3—1 3. 579 B. Sch. R.

Concurs - Ausschreibungen.

Mit Beginn des kommenden Schuljahres, d. i. mit 1. September l. J., kommen im Schulbezirke Tschernembl nachstehende Lehrstellen zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung:

1.) an der vierclassigen Franz-Josefs-Volksschule zu Tschernembl die dritte Lehrstelle mit dem Jahresgehalte von 500 fl. und die vierte Lehrstelle mit jährlichen 400 fl.;

2.) an der vierclassigen Volksschule zu M ö t t l i n g die dritte Lehrstelle mit 450 fl. und die vierte Lehrstelle mit 400 fl.;

3.) an der dreiclassigen Volksschule zu D r a g a t u s c h die dritte Lehrstelle mit 400 fl. nebst Naturalwohnung;

4.) die zweite Lehrstelle an der zweiclassigen Volksschule zu P o d z e m e l j mit 400 fl. und Naturalquartier;

5.) die dritte Lehrstelle an der dreiclassigen Volksschule zu S e m i t s c h mit jährlichen 400 fl. Hierbei wird bemerkt, daß für die dritten Lehrstellen in Tschernembl und Mötting in erster Linie männliche Bewerber berücksichtigt werden, während sich um die weiteren Lehrstellen auch Lehrerinnen bewerben können.

Die Gesuche sind bis 15. August l. J.

beim k. k. Bezirksschulrath Tschernembl einzubringen.

k. k. Bezirksschulrath Tschernembl, am 20sten Juli 1890.

(3096) 3—3 Nr. 4843.

Diurnistenstelle.

Bei diesem Bezirksgerichte wird ein Diurnist mit dem Taggelde von einem Gulden aufgenommen.

Die Gesuche sind binnen acht Tagen

einzubringen.

Weibliche Bewerber sind von der Ausnahme nicht ausgeschlossen.

k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 22. Juli 1890.

(3134) 3—1 3. 6591 inclusive 6599.

Kundmachung.

Vom k. k. steierm.-kärnth.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, daß das k. k. Bezirksgericht Tschernembl die Erhebungen zur Ergänzung des dortigen Grundbuchs durch Eintragung der noch in keinem öffentlichen Buche vorkommenden Liegenschaften, als:

1.) Grundparzelle Nr. 183/2 Weide, Catastralgemeinde Bojance, zur Realität des Miko Berlinic von Bojance Nr. 47, Einlage 3. 42 dieser Catastralgemeinde;

2.) Grundparzellen Nr. 557/2 und 557/3 Wiese, Catastralgemeinde Bojance, zur Realität der Miko und Sava Berlinic von Bojance, Einlage 3. 6 derselben Catastralgemeinde;

3.) Grundparzelle Nr. 186/2 Weide der Catastralgemeinde Bojance der Stana Berlinic von Bojance Nr. 31, als neue Einlage 3. 59 der Catastralgemeinde Bojance;

4.) Grundparzelle Nr. 1727/51 Wald der Catastralgemeinde Weinitz des Mathias Novak von Golek Nr. 16 und 17, in die bereits bestehende Einlage 3. 329 der Catastralgemeinde Weinitz;

5.) Grundparzelle Nr. 986/1 der Catastralgemeinde Altkind, Weide des Josef Spehar junior von Oberbuch Nr. 1, in die bereits bestehende Einlage 3. 21 der Catastralgemeinde Altkind;

6.) Grundparzelle Nr. 986/2 der Catastralgemeinde Altkind, Weide der Mathias und Jov Mihelic von Oberbuch Nr. 6, in die bereits bestehende Einlage 3. 26 der Catastralgemeinde Altkind;

7.) Grundparzelle Nr. 986/3 der Catastralgemeinde Altkind, Weide des Georg Basic von Oberbuch Nr. 5, in die bereits bestehende Einlage 3. 25 der Catastralgemeinde Altkind;

8.) Grundparzelle Nr. 2400 der Catastralgemeinde Griblje des Georg Strucelj von Griblje Nr. 5, in die bereits bestehende Einlage 3. 4 der Catastralgemeinde Griblje;

9.) Grundparzelle Nr. 3207/6 der Catastralgemeinde Oberh, Wald und Nr. 3351/3 Wiese der Catastralgemeinde Oberh, des Michael Gorke von Zapudje Nr. 29, in die bereits bestehende Einlage 3. 239 der Catastralgemeinde Oberh;

10.) Grundparzelle Nr. 3207/7 der Catastralgemeinde Oberh, Wald des Johann Tomc von

Dragatus Nr. 9, in die bereits bestehende Einlage 3. 98 der Catastralgemeinde Oberh;

11.) Grundparzelle Nr. 3359/3 der Catastralgemeinde Oberh, Wiese des Stefan Gorke von Zapudje Nr. 18, in die bereits bestehende Einlage 3. 117 der Catastralgemeinde Oberh;

12.) Grundparzelle Nr. 4610/5 der Catastralgemeinde Oberh, Wiese der Johann und Georg Madronic von Zapudje Nr. 32, in die bereits bestehende Einlage 3. 130 der Catastralgemeinde Oberh;

13.) Grundparzelle Nr. 4652/36 der Catastralgemeinde Oberh, Wiese des Georg Stejanic von Zapudje Nr. 14, in die bereits bestehende Einlage 3. 113 der Catastralgemeinde Oberh;

14.) Bauparzelle Nr. 145/54, Wirtschaftsgebäude der Catastralgemeinde Tschernembl des Karl Müller von Tschernembl Nr. 4, in die bereits bestehende Einlage 3. 291 der Catastralgemeinde Tschernembl;

15.) Grundparzelle Nr. 32, Garten der Catastralgemeinde Tschernembl der Theresia Wolf, wiederberechtigte Urh, von Tschernembl Nr. 68, in die bereits bestehende Einlage 3. 64 der Catastralgemeinde Tschernembl;

16.) Grundparzelle Nr. 1106/2, Weide der Catastralgemeinde Prelofa des Georg Protec von Prelofa Nr. 14, in die bereits bestehende Einlage 3. 14 der Catastralgemeinde Prelofa;

17.) Grundparzelle Nr. 1563, Weide der Catastralgemeinde Döblitz des Josef Srela von Zelsvenit Nr. 1, in die bereits bestehende Einlage 3. 25 der Catastralgemeinde Döblitz;

18.) Grundparzelle Nr. 1145, Wiese der Catastralgemeinde Langberg des Josef Maurin von Grič Nr. 1, in die bereits bestehende Einlage 3. 57 der Catastralgemeinde Majerle; dann

19.) der Bauparzelle Nr. 83/30, Weingartener Keller der Catastralgemeinde Langberg der Maria Kapf von Altenmarkt Nr. 14 und des Johann Jeklic von dort Nr. 32, in die bereits bestehende Einlage 3. 2 der Catastralgemeinde Langberg, und

20.) der Bauparzelle Nr. 90/29, Weingartener Keller, nun Wiese der Catastralgemeinde Langberg des Johann Medos von Oberh Nr. 18, in die bereits bestehende, noch auf Mathias Adam und Maria Music vergewährte Einlage 3. 249 der Catastralgemeinde Langberg, — gepflogen und die Eintragung dieser Liegenschaften in die vorbezeichneten Grundbuchs-Einlagen verfügt hat.

Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 96, der

1. August 1890

als der Tag der Eröffnung dieser neuen Grundbuchs-Einlagen mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, daß von diesem Tage an neue Eigenthums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf diese eingetragenen Liegenschaften nur durch die Eintragung in diese neue Einlagen erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtigerstellung dieser neuen Grundbucheinlagen, die bei dem k. k. Bezirksgerichte in Tschernembl eingesehen werden können, das in dem obbezogenen Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen

a) welche auf Grund eines von dem Tage der Eröffnung der neuen Grundbucheinlagen erworbenen Rechtes eine Aenderung der in denselben enthaltenen, die Eigenthums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel ob die Aenderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung der Liegenschaft oder Zusammenstellung von Grundbuchs-körpern oder in anderer Weise erfolgen soll;

b) welche schon vor dem Tage der Eröffnung der neuen Grundbucheinlagen auf die in denselben eingetragenen Liegenschaften oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, sofern diese Rechte als zum alten Lastenstande gehörig eingetragen werden sollen — aufgefördert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis

letzten October 1890

bei dem k. k. Bezirksgerichte in Tschernembl einzubringen, widrigens das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber vertritt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in diesen neuen Grundbucheinlagen enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen in gutem Glauben erworben.

An der Verpflchtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, daß das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich, oder daß ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien

unzulässig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Verfügen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Graz am 9. Juli 1890.

Anzeigebblatt.

(3023) 3—2 Nr. 5383.

Amortifizierung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach ist auf Ansuchen der krain. Sparcasse in Laibach, einverständlich mit Theresia Raf in Homec Nr. 28, hinsichtlich der angeblich beim Brande in der Ortschaft Homec am 4. Juli 1890 verbrannten krain. Sparcassebüchel, und zwar des auf Namen der Theresia Raf ausgestellten Büchels Nr. 125.673 im derzeitigen Capitalswerte per 471 fl., dann des auf Namen ihrer Tochter Marianna Raf ausgefertigten Büchels Nr. 139.422 per 77 fl. und des auf Namen der Katra Raf ausgestellten Büchels Nr. 186.606 per 50 fl. in die Ausfertigung eines Amortisations-Edictes gewilligt worden.

Es wird daher allen jenen, denen daran gelegen sein mag, hiemit erinnert, daß die vorgegedachten Sparcassebüchel nach Verlauf von

sechs Monaten,

wenn indessen niemand hierauf hierorts einen Anspruch gemeldet, noch dieselben bei der krain. Sparcasse realisiert hätte, für amortisiert erklärt werden würden.

Laibach am 12. Juli 1890.

(2988) 3—2 Nr. 5003.

Executive Feilbietung.

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird bekannt gemacht, daß die Feilbietung in Bausch und Bogen des in die Concursumasse des nicht protokollierten Handelsmannes Josef Tramposch von Gottschee gehörigen, laut Inventursprotokoll Post 1 bis 1248 und 1504 bis 1522 auf 5796 fl. 45 kr. geschätzten Warenlagers bewilligt und zur Vornahme die einzige Tagssatzung auf den

14. August 1890,

vormittags 9 Uhr, im Geschäftslocale des Auctors in Gottschee mit dem Beisatze angeordnet wurde, daß das Warenlager hiebei auch unter dem Schätzwerte an den Meistbietenden hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, nach welchen ein Meistbot sofort zu erlegen ist und für die Beschaffenheit des Warenlagers keine Gewähr geleistet wird, liegen zur Einsicht auf.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 28. Juni 1890.

Der Concursscommissär: Stucheg.

(2961) 3—2 Nr. 5155.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Arthur Eenekel aus Triest.

Vom dem k. k. Landesgerichte Laibach wird dem unbekannt wo befindlichen Arthur Eenekel aus Triest mittels gegenwärtigen Edictes erinnert:

Es habe wider denselben und Genossen bei diesem Gerichte die krainische Sparcasse in Laibach (durch Dr. von Schrey) die Klage de praes. 25. Februar 1890, B. 1651, eingebracht und dieselbe mit dem Gesuche de praes. 3. Juli 1890, B. 5155, um Aufstellung eines Curators ad actum für denselben gebeten.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten Arthur Eenekel diesem Gerichte unbekannt und weil er vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Unkosten den hierortigen Gerichts-Advocaten Dr. Wunda als Curator bestellt, mit welchem die angebrachte Rechtsache nach der bestehenden Gerichtsordnung ausgeführt und entschieden werden wird.

Dessen wird der Beklagte Arthur Eenekel zu dem Ende erinnert, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheint oder inzwischen dem bestimmten Vertreter Dr. Franz Wunda Rechtsbehelfe an die Hand zu geben oder auch sich selbst einen anderen Sachwalter zu stellen und diesem Gerichte namhaft zu

machen und überhaupt im rechtlichen ordnungsmäßigen Wege einzuschreiten wissen möge, insbesondere, da er sich die aus seiner Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Laibach am 5. Juli 1890.

(3071) 3—1 St. 5621.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku s tem naznanja, da se je na prošnjo Primoža Keržiča iz Mengiša ponovila s tusodnim odlokom z dne 27. avgusta 1888, št. 7809, dovoljena in potem ustavljena izvršilna dražba posestva Janeza Nahtigala vložna št. 36 katastralne občine Polje na dneva

16. avgusta in
20. septembra 1890. l.

s poprejšnjim dodatkom.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 9. julija 1890.

(3046) 3—1 St. 2134.

Oklic.

Francisku, Justinu, Antonu in Alojziju pl. Garzaroliju, Karolini in Franciški pl. Garzarolli iz Senožeč, oziroma njih dedičem in pravnim naslednikom, se naznanja, da je vložil zoper nje tožbo de praes. 3. julija 1890 zavoljo priznanja, da so plačane in zastarane njih terjatve iz dolžnih pisanj z dne 1. marca 1839 v zneskih po 1417 gold. 46⁵/₁₈ kr. s. pp. Francisek pl. Garzarolli iz Senožeč, da se je v obravnavo te pravde stvari določil narók v rednem ustnem postopku na dan

21. oktobra 1890. l.

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči z dodatkom § 18. skrajšanega zakona in da se jim je imenoval kuratorjem za ta posel Jarnej Mrgon iz Senožeč.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 17. julija 1890.

(3082) 3—1 St. 3155.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnjo Alojzija Ovna iz Predaselj (po dr. Štampiharji) dovolila se je izvršilna dražba Juriju Sušniku lastnega, sodno na 5421 gold. cenjenega posestva vložna št. 20 ad Suha, ter sta se v to določila dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

25. avgusta

in drugi na dan

29. septembra 1890. l.,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo oddalo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo. — Varsčine je 10%.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 29. junija 1890.

(3081) 3—1 St. 3391.

Reasumiranje izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnjo Jozefa Kvedra iz Srednje Vasi (po dr. Štampiharji v Kranji) dovolila se je ponovitev z odlokom z dne 14. januarja 1888, št. 83, dovoljene, z odlokom z dne 10. februvarja 1888, št. 783, ustavljene izvršilne zemljišćine dražbe Francetu Jekovcu lastnega, s pritoklino vred sodno na 2287 gold. cenjenega posestva vložna št. 9 ad Česnjevk (Kerstetten), ter sta se določila v to vnovič dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

25. avgusta

in drugi na dan

29. septembra 1890. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom zgoraj navedenega odloka. — Varsčine je 10 odstotkov.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 1. julija 1890.

(3047) 3—1 St. 5614 in 5816.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki odsotnim Martinu Žuglju iz Gorenje Lokvice št. 22 in Antonu Brusanu iz Zakanja imenuje se skrbnikom na čin gospod Leopold Gangl v Metliki, ter se mu vročijo dotični zemljeknjižni odloki št. 3658, 3540 de 1890 in št. 11.305 ex 1889.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 10. julija 1890.

(3072) 3—1 St. 5824.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznani v nasledje k oklicu z dne 25. junija 1890, št. 5257, da se je postavil umrli tabulirani upnici Marijani Bizjat iz Utika, oziroma njenim neznanim pravnim naslednikom, Blaž Keržič iz Vodice kuratorjem ad actum, in da se je temu prodajalni odlok vročil.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 15. julija 1890.

(3070) 3—1 St. 5257.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Na prošnjo Primoža Keržiča iz Mengiša dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Bizjaku lastnega, sodno na 240 gold. cenjenega zemljišća pod vložno št. 1 katastralne občine Bukovca.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

9. avgusta

in drugi na dan

6. septembra 1890. l.,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varsčine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 25. junija 1890.

(3088) 3—1 St. 8240.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče Kostanjeviško naznanja:

Lenart Žagar in Jera Kovačič sta proti neznano kje bivajočemu Jožetu Krhinu iz Brezovice, oziroma njega neznanim dedičem in pravnim naslednikom tožbo, prezentirano dne 8. julija 1890, pod št. 8240, za pripoznanje, da je on oče otroka Jožeta Kovačiča, vložila pri tem sodišči in se je na njo v ustno razpravo po sodnem redu tukaj določil dan na soboto dne

16. avgusta 1890. l.

ob 8. uri dopoludne.

Ker temu sodišču ni znano, kje toženec biva in mu tudi njegovi dediči in pravni nasledniki znani niso, se je njim na njihovo škodo in troske za to pravno zadevo skrbnikom ad actum imenoval gosp. Janez Kerhin iz Dolenje Brezovice in se mu je tožba vročila.

To se njim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času druzega zastopnika izvoliti in ga temu sodišču naznaniti ali pa njim imenovanemu skrbniku ad actum vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le z imenovanim skrbnikom ad actum o tožbi razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 8. julija 1890.

(2802) 3—3 Nr. 15.145.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird eröffnet, daß dem unbekannt wohin nach Amerika ausgewanderten Josef Zupančič von Sap Herr Dr. Franz Bapež in Laibach zum Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche Realfeilbietungs-Beschreib vom 26. Mai 1890, B. 12.616, zugestellt wurde.

Laibach am 29. Juni 1890.

(2867) 3—3 St. 2395.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki naznanja, da se je neznano kje v Ameriki bivajočemu Antonu Brenčiču z Vrhnike postavil gospod Franc Ogrin z Vrhnike skrbnikom na čin.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 20. maja 1890.

(3084) 3—3 St. 4338.

Razglas.

V izvršilni stvari Jožeta Pirca iz Hraš se je zarad 127 gold. 7 kr. s pr. izvršilna prodaja posestnih in vžitnih pravic do stavbene parcele št. 38 in zemljišćine parcele št. 2444, katere so del zemljišća pod vložnico št. 17 katastralne občine Hraš, in katere Juriju Stegnu iz Hraš pristojé, vnovič na dan

31. julija 1890. l.

ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s prejšnjim dodatkom odločila.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 17. junija 1890.

(3118) 3—1 St. 3091.

Izvršilna zemljišćina dražba.

Na prošnjo Janeza Lebesa iz Borovnice dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Germeku iz Rakitne lastnega, sodno na 2096 gold. cenjenega zemljišća s pritoklinami vložni št. 78 in 77 katastralne občine Rakitna, ter se določujeta róka na dneva

2. avgusta in

6. septembra 1890. l.,

vsakikrat ob 11. uri pri tem sodišči s tem, da se bode zemljišće pri drugem róku tudi pod vrednostjo oddalo. — Varsčine je položiti 10%.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 5. maja 1890.

(3065) 3—1 St. 3487, 3488, 3514 do 3517, 3519, 3581.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loki naznanja umrše Eve Bogataj neznanim naslednikom, da so proti njim vložili tožbe naslednji tožniki, in sicer:

- 1.) Janez Peresuti iz Gorenje Vasi št. 45 pcto. 1741 gold. s. p.;
- 2.) Janez Stabel iz Loke pcto. 26 gold. s. p.;
- 3.) Jakob Sedej iz Loke (Karlovec) pcto. 32 gold. s. p.;
- 4.) Anton Kežar iz Studora št. 2 pcto. 60 gold. s. p.;
- 5.) Janez Jugovic iz Žabnice št. 50 pcto. 400 gold. s. p.;
- 6.) Andrej Oblak od St. Ožbalta št. 4 pcto. 100 gold. s. p.;
- 7.) Jera Karlin iz Suhe št. 26 pcto. 28 gold. s. p.;
- 8.) Andrej Leskovic iz Loke pcto. 26 gold. 30 kr. s. p. — da se je v razpravo o teh tožbah določil narók na dan

22. avgusta 1890. l.

dopoludne ob 9. uri, in da se je postavil skrbnikom ad actum Gašper Čarman iz Loke, s katerim se bode razpravljalo, ako toženi, oziroma njihovi pooblašćenci, k naróku ne bodo prišli.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 14. julija 1890.

Für eine Lebensversicherungs-Gesellschaft wird ein **tüchtiger Vertreter** unter sehr günstigen Bedingungen für Krain gesucht. — Offerte mit prima Referenzen sub „Vertreter 1171“ an die Annoncen-Expedition **A. Hirschfeld in Triest.** (3068) 3-2

**Grosser Weinkeller
grosstes Magazin
möbliertes Zimmer**

werden in **Schischka** sofort vermietet. Näheres in **Müllers Annoncen-Bureau.** (3110) 3-2

Im Hause Nr. 7 in der **Spitalgasse**, II. Stock, ist eine

Wohnung

bestehend aus drei Zimmern sammt Zugehör, mit **1. August**, eventuell **1. October** oder **1. November 1. J.** zu vermieten. Anfrage daselbst. (2713) 5

Wohnungen.

Im Hause Nr. 8 an der **Römerstrasse** ist eine elegante Wohnung im **I. Stock** mit vier Zimmern sammt Zugehör sowie im Hause Nr. 16 in der **Burgstallgasse** eine schöne Wohnung im **I. Stock** mit vier Zimmern und Dienstbotenkammer sammt Zugehör **sogleich** zu vermieten. (2126) 30

Neugebautes Haus

in **Adelsberg**, nächst dem Bahnhofs gelegen, geeignet zur Errichtung eines **Gasthauses** oder für ein **Holz-Handelsgeschäft**, bestehend aus 6 Zimmern, Vorhaus, Küche und Keller nebst **Garten**, ist aus freier Hand zu verkaufen. (3111) 3-2
Näheres Auskunft gibt **Franz Müllers Annoncen-Bureau in Laibach.**

Zu vermieten Wohnung

ist die im II. Stock des Hauses **Conso-Nr. 4 am Auerspergplatz** befindliche bestehend aus 7 Zimmern sammt Zugehör. Die Wohnung kann am **1. November 1. J.** bezogen werden. Näheres Auskunft ertheilt die Kanzlei des Herrn **Dr. Jos. Sajovic in Laibach**, **Herrengasse Conso-Nr. 1.** (2782) 6-6

Auf dem Kaiser-Josefs-Platze.

Trabers

weltberühmtes und preisgekröntes

Museum.

Geöffnet täglich von morgens 8 Uhr bis abends 10 Uhr.
Entrée 20 kr. — Militär und Kinder 10 kr. (3034) 6

Akademie für Handel und Industrie in Graz.

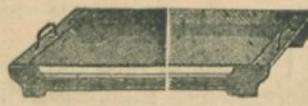
Die Akademie beginnt am **15. September d. J.** ihr achtundzwanzigstes Schuljahr. Drei Jahrgänge und eine Vorbereitungsclass für solche, die in die Akademie noch nicht aufgenommen werden können.

Die Absolventen der Anstalt haben das Recht zum **Einjährig-Freiwilligendienst.**

Abiturienten-Curs. Einjähriger kaufmännischer Curs für Maturanten von Gymnasien und Realschulen, die sich der kaufmännischen Laufbahn ganz zuwenden oder gleichzeitig mit Hochschulstudien sich auch diese Kenntnisse erwerben wollen.

Auskunft, betreffend Aufnahme und Unterbringung, sowie ausführlichen Prospect ertheilt die **Direction der Akademie für Handel und Industrie in Graz.** (2943) 8-3
A. E. v. Schmid, Director.

R. Lang
Feldkirchen (Kärnten)
Drahtmatratzen - Fabrik
liefert die besten Betteinsätze.



Nur fl. 8
auch gegen Monatsraten fl. 8-50.
Medaille Klagenfurt 1885.
Garantiert beste Ware.

Bei Bestellung ist das innere Mass der Betten anzugeben. Für Hôtels und Sommerfrischen unentbehrlich. Versandt prompt. Preis-Courante gratis. (2980) 20-6

Agenten werden aufgenommen.
(2882) 3-3 Nr. 4508.

Curatorsbestellung.

Im Nachhange zum diesgerichtlichen Edicte vom 12. Mai 1890, Z. 3801, wird den unbekanntem Tabulargläubigern **Theresia, Johann, Agnes, Bartholomäus und Franz Tomšic von Hüttisch**, beziehungsweise deren unbekanntem Rechtsnachfolgern hiemit erinnert, dass ihnen zur Wahrung ihrer Rechte bei der executiven Versteigerung der Realität **Grundbuchs-Einlage Z. 66 der Catastralgemeinde Hüttisch**, Herr **Lucas Svetec, k. k. Notar in Littai**, unter Behändigung der diesbezüglichen Realfeilbietungsbescheide als **Curator ad actum** aufgestellt worden ist.

R. k. Bezirksgericht Littai, am 13ten Juni 1890.

(3119) 3-2 Nr. 5225.

Zweite executive Feilbietung.

Die zweite exec. Feilbietung der dem **Johann Mele von Zaverh** gehörigen Realität **Einlage Nr. 420 der Catastralgemeinde Franzdorf im Schätzwerthe per 2865 fl.** findet am

2. August 1890, um 11 Uhr vormittags, hiergerichts statt.

R. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 24. Juli 1890.

(3085) 3-3 Nr. 2495.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

In der Executionssache der **k. k. Finanzprocuratur in Laibach** (nom. der **Georg Stegu'schen Studentenstiftung**) wurde wegen **194 fl. f. A.** die dritte exec. Feilbietung der Realität des **Anton Benko von Radanjeslo Haus-Nr. 41**, sub **Grundbuchs-Einlage Nr. 53 der Catastralgemeinde Radanjeslo**, im Reassumierungswege auf den

1. August 1890 vormittags 10 Uhr hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhange angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. April 1890.

(3083) 3-3 St. 2909.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini naznanja, da se je na prošnjo gosp. **Franja Kogaja** iz Postojine proti **Jakobu Kristanu** iz Orehka v izterjanje terjatve **107 gold. 92 kr. s pr. dovolila izvršilna dražba na 2283 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna štev. 21. zemljiške knjige katastralne občine Orehek.**

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan

1. avgusta in drugi na dan

2. septembra 1890 l., vsakrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 23. aprila 1890.

Höchste Auszeichnungen auf ersten Weltausstellungen seit 1867.

Man verlange stets ausdrücklich:



Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vortrefflichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung u. Würze aller Suppen, Saucen, Gemüse u. Fleischspeisen und bietet, richtig angewandt, neben **ausserordentlicher Bequemlichkeit** das Mittel zu **grosser Ersparniss** im Haushalte. — Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

Nur echt, wenn die Etiquette eines jeden Topfes nebenstehenden Namenszug in **blauer** Farbe trägt.

J. Liebig

Central-Dépôt der Compagnie Liebig für Oesterreich-Ungarn:
CARL BERCK, k. k. öst. Hoflieferanten, WIEN, I., Wollzeile 9.

Zu haben in allen grösseren Specereiwaaren-, Delicatessen- und Droguen-Handlungen, sowie Apotheken.

Höchste Auszeichnungen auf ersten Weltausstellungen seit 1867.

Speisen- und Getränke - Tarife
für Gastwirte
elegant ausgestattet stets vorrätig bei
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach
Congressplatz 2.
Bahnhofgasse 15.

Erste Ziehung **14. August.** **Nur 1 fl.** Erste Ziehung **14. August.**

Wiener Ausstellungs-Lose

2 Haupttreffer 50.000 fl. Wert

von je

Jedes Los giltig für beide Ziehungen.

Zweite Ziehung **15. October.**

Zu haben in Laibach (3053) 20-6
bei **J. C. Mayer** und in **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung.**